

AU T D R = 42 Zeichen ohne
 „Dit und Dünn“
 und ohne „Sigel“:
 für behende Redes-
 schreiber! Schrift-Fibel 1. H. Lesebuch 1. H.
 Karl Scheithauers Verlag / Leipzig W 33

Für mein Antiquariat suche ich
 arbeitsfreudigen und strebsamen
 Gehilfen für sofort oder spätestens
 1. Oktober. Bewerbungen mit
 Gehaltsansprüchen u. Bild erbeten.

**F. Döring, Antiquariat,
 Hamburg 1, Speersort 22.**

Erste Kraft zur Leitung eines in starker
 Entwicklung begriffenen technischen Verlages
 gesucht. Gutdotierte Vertrauens- u. Lebens-
 stellung bei guten Leistungen.

Angebote unter Nr. 1435 d. d. Expedition
 des Börsenblattes.

Stellengesuche

Verlagsfachmann, Dr. phil., 32 Jahre alt,
 mit guten persönlichen Beziehungen zu
 Autoren und zu den führenden Männern
 der zuständigen Behörden und buchhänd-
 lerischen Organisationen, literarischer Mit-
 arbeiter des „B.B.“ und des „Angriff“, sucht
 nach dem Abschluß einer größeren wissen-
 schaftlichen Arbeit wieder eine Stellung als
 Lektor oder Geschäftsführer. Es kommen
 nur wirklich gute, unter Umständen auch
 kleine, ausbaufähige Verlage schöngestiger
 oder wissenschaftlicher Art in Frage, in
 denen auf sicheres Urteil, Geschmack und
 Weitsicht Wert gelegt wird.

Angebote unter # 1439 d. d. Expedition
 des Börsenblattes.

Allen

die beabsichtigen, in nächster Zeit einen Gehilfen einzustellen,
 empfehle ich mich durch nachstehendes

Zeugnis!

Herr... trat am 1. 1. 1927 als kaufmännischer Lehrling bei mir
 ein. Während der Dauer seiner dreijährigen Lehrzeit hatte er
 Gelegenheit, alle vorkommenden Arbeiten zu erlernen und hat auch
 jede Gelegenheit ergriffen, seine Kenntnisse zu erweitern.

Nach Beendigung seiner Lehrzeit blieb Herr... bis heute als
 Gehilfe in meinem Hause weiterhin tätig, und ich habe denselben
 während dieser Zeit als einen tüchtigen und gewissenhaften Mit-
 arbeiter kennengelernt. Außer sämtlichen vorkommenden Arbeiten,
 u. a. auch die Erledigung der Expedition, Führung der Kartei usw.,
 welche stets mit Fleiß zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt
 wurden, oblag demselben die Führung der kleinen Kasse, sowie
 die Vertreterabrechnungen zu machen; außerdem vertrat mich
 Herr... während meiner Abwesenheit und führte selbständig die
 Verhandlungen mit den Vertretern.

Seine Führung war ohne Fadel; auch in Bezug auf Ehrlichkeit
 und Pünktlichkeit kann ich nur Gutes sagen.

Da derselbe eine sehr gute Auffassungsgabe besitzt, so kann ich ihn
 nur auf das Beste empfehlen.

Ich bedauere sehr, daß Herr... in Anbetracht der vollständigen
 Stilllegung meines Betriebes seine Stelle bei mir aufgeben muß,
 zumal ich in demselben einen sehr brauchbaren Mitarbeiter ver-
 liere, und ich wünsche ihm für sein weiteres Fortkommen nur das
 Beste. Ausweis E vorhanden.

Angebote unter # 1434 d. d. Expedition des Börsenblattes.

Kapazität

auf dem Gebiet der deutschen Nachkriegsgeschichte

sowie der einschläg. Bildpresse (eigenes einzigartiges Archiv) m.
 vorausschauendem Verständnis f. d. großen Fragen unser. Zeit,
 Autor führ. Zeitgeschichtswerke, sucht feste Bindung zu Zeitschrift
 od. Großverlag als Lektor, Produktionschef od. dergl.
 Vertraul. Ang. unter # 1429 durch d. Expedition des Bbl. erb.

Vermischte Anzeigen

**Versandtaschen / Pappwandbeutel
 Umschläge / Fensterhüllen Schein-
 verschlussumschläge in allen Arten
 und Grössen**

Hermann Scheibe / Leipzig C 1
 Kuchengartenstr. 14/16. Tel. 63470, 63478
 Briefumschlagfabrik. Gegr. 1857

Welcher Verlag übernimmt
 ein bisher im Selbstverlag erschie-
 nenes, nach der neuen amtlichen
 Schriftform vom 30. 1. 1936 um-
 gearbeitetes, ausführliches Lehr-
 buch der Deutschen Kurzschrift?
 Angebote unter # 1433 durch die
 Expedition des Börsenblattes.

Die

Bibliothek des Börsenvereins
 in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet
 um regelmäßige Zusendung aller neuen
 Verlags- und Antiquariatskataloge

Herbstmesse 1936

Mießpalast „Stenklers Hof“ das Haus der Buchausstellungen

Verlangen Sie Angebot über offene Stände oder geschlossene
 Zimmer von der

**Stenklerschen Grundstücksverwaltung,
 Leipzig C 1, Reichsstraße 41, Ruf 20143**

Das Erinnerungsblatt an die Olympischen Spiele

schenkt der Buchhändler dem Kunden, der
 es sich als eine Art Ex Libris in das
 gekaufte Buch einlebt. Das Blatt wird
 nicht nur für den Ausländer und Ausland-
 deutschen ein gern entgegengenommenes
 Erinnerungsstück sein, auch für den In-
 länder wird es einen Anreiz darstellen,
 in der Zeit der Olympischen Spiele ein
 Buch zu kaufen. Es ist ferner besonders
 als Widmungsblatt für Bücher als Sport-
 preise geeignet. Es braucht nicht in Berlin
 und an den anderen Olympiaorten zu sein.
 Die Sportbuchwerbung erstreckt sich ja
 auf das ganze deutsche Reichsgebiet.

[Z]

(Siehe Abbildung im Börsenblatt Nr. 170
 vom 24. Juli 1936, 2. Umschlagseite)

**Verlag des Börsenvereins
 der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**